



Pressekontakt

Sabine Milowan

Telefon: +49 (0) 228 2 67 16-633

s.milowan@montag-stiftungen.de

Miriam Pflüger

Telefon: +49 (0) 228 2 67 16-473

Mobil: +49 (0) 151 40765166

m.pflueger@montag-stiftungen.de

www.montag-stiftungen.de

Pressemitteilung

BOB CAMPUS Wuppertal-Oberbarmen: Virtuelles Richtfest gibt Einblick in die Baustelle

Bürolofts und Wohnungen an der Krühbuschstraße werden 2021 fertiggestellt

Bonn, 17. März 2021 – Mit einem virtuellen Richtfest feierten an Bau und Entwicklung des BOB CAMPUS Beteiligte und künftige Mieter und Mieterinnen die Rohbaufertigstellung der Fabrik mit Büroflächen, Kita, Schulräumen der Max-Planck-Realschule und Gemeinschaftsetage und den fortgeschrittenen Stand der Sanierung der Wohnhäuser im Krühbusch. Die Verantwortlichen dankten in diesem Rahmen besonders den Handwerksfirmen und Bauarbeitenden, die trotz der pandemiebedingten Herausforderungen erfolgreich an der Fertigstellung arbeiten. Die Veranstaltung wurde per Livestream auf www.stew.one übertragen.

Mit dem Richtfest beginnt die Bauherrin Urbane Nachbarschaft BOB, eine Initiative der Montag Stiftung Urbane Räume, mit dem Vertrieb für die sechs Bürolofts in den historischen Shedhallen der ehemaligen Textilfabrik mit jeweils 50 – 200 qm Mietfläche. Die ersten Mieterinnen und Mieter für die Wohnhäuser haben sich schon gefunden. Einige Wohnungen sind noch zu haben, darunter drei schöne Dachgeschosswohnungen mit Dachloggia oder Balkon. Die Sanierung der Shedhalle wird im Spätsommer 2021 abgeschlossen, die Wohnungen werden bis zum Herbst 2021 fertiggestellt. Die Fertigstellung der Fabrik ist für 2022 geplant.

Der Livestream kann als Videomitschnitt hier abgerufen werden: www.bob-campus.de.

Weitere Informationen zum BOB CAMPUS finden sich ebenfalls unter: www.bob-campus.de



Hintergrundinformationen

Über BOB CAMPUS in Wuppertal-Oberbarmen

BOB Campus ist ein Projekt, das nach dem Prinzip „Initialkapital für eine chancengerechte Stadtteilentwicklung“ der Montag Stiftung Urbane Räume entwickelt wird. Das aus einer dreistöckigen Fabrikhalle, den Shedhallen, zwei Wohnhäusern und einer Brachfläche bestehende Ensemble auf dem Gelände der ehemaligen Büniger Textilfabrik wird ab 2022 wieder in Nutzung genommen: 2.200 m² Gewerbeflächen im vielfältigen Stadtteil Oberbarmen bringen Arbeit und Urbane Produktion in das Viertel zurück. Eine KITA mit Sprachförderung und Schulräumen für Kunst und Technik sowie eine Textilwerkstatt verschränken die gewerbliche Nutzung mit Bildungsangeboten. In großen und kleinen Wohnungen, größtenteils öffentlich gefördert und barrierefrei, finden große Familien, Senioren und Studierenden-WGs ein neues Zuhause. Eine Etage mit rund 1.000 m² Fläche steht der Nachbarschaft für flexible Nutzung zur Verfügung. Die Brachfläche wird als Nachbarschaftspark entwickelt und soll inmitten des dicht bebauten Quartiers ein Ort zur Erholung, zur Begegnung und der gemeinschaftlichen Gestaltung für die Menschen im Stadtteil sein. Hier sind Mitmachprojekte wie Urban Gardening ebenso möglich wie Open-Air-Veranstaltungen, Märkte und Feierabendtreffs.

Das Projekt BOB CAMPUS wird unterstützt vom Bundesinnenministerium, von der Städtebauförderung von Bund, Ländern und Gemeinden sowie vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen. Darüber hinaus hat die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft den BOB CAMPUS für das Projekt „Urbane Produktion im Bergischen Städtedreieck“ ausgewählt.

Über die Montag Stiftung Urbane Räume

Die Montag Stiftung Urbane Räume gAG ist eine unabhängige gemeinnützige Stiftung und gehört zur Gruppe der Montag Stiftungen in Bonn. Im Sinne des Leitmotivs der Stiftungsgruppe „Handeln und Gestalten in sozialer Verantwortung“ engagiert sich die Montag Stiftung Urbane Räume als unabhängige Partnerin von Kommunen, Verbänden und zivilgesellschaftlichen Initiativen dort, wo Stadtteile von besonderen sozialen und ökonomischen Rahmendbedingungen geprägt sind.



Initialkapital für eine chancengerechte Stadtteilentwicklung

Die Idee des Prinzips „Initialkapital für eine chancengerechte Stadtteilentwicklung“ ist, durch Investition in eine Immobilie dauerhaft eine soziale Rendite zu erzielen, die ins Viertel zurückfließt. Die Gewinne, die durch Bewirtschaftung der Immobilie entstehen, kommen Akteuren zugute, die sich für das Gemeinwohl engagieren. Damit werden wichtige Erneuerungsimpulse für den gesamten Stadtteil gegeben. Diesen Ansatz realisiert die Montag Stiftung Urbane Räume seit 2013 mit der **Samtweberei in Krefeld**. 2016 folgte das Projekt **FreiFeld in Halle** (Saale), bei dem ein Bürgerpark entstand. Ende Januar 2020 wurde dieser als Schenkung an einen lokalen Verein übertragen, der seitdem verantwortlich für die Nutzung und Bewirtschaftung ist. Seit 2018 ist die Montag Stiftung Urbane Räume mit dem Projekt **BOB CAMPUS in Wuppertal** und mit der **KoFabrik in Bochum** aktiv. 2020 wurde das neueste Projekt **HONS-WERK in Remscheid** gestartet.

Pressekontakt

Sabine Milowan
Montag Stiftung Denkwerkstatt
Telefon: +49 (0) 228 2 67 16-633
s.milowan@montag-stiftungen.de

www.montag-stiftungen.de

Kontakt Montag Stiftung Urbane Räume

Miriam Pflüger
Telefon: +49 (0) 228 2 67 16-473
Mobil: +49 (0) 151 40765166
m.pflueger@montag-stiftungen.de